

Zur Veröffentlichung: ab sofort

Innovative Ideen werden belohnt: Koehler prämiiert Mitarbeitervorschläge

- **Koehler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter reichten 724 Ideen im Jahr 2021 ein**
- **Die Prämienzahlung beläuft sich insgesamt auf rund 79.000 Euro**
- **27 Ideen erhalten bei Sonderverlosung einen weiteren Gewinn, drei davon werden gekürt**

Oberkirch, 22.07.2022 – Koehler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter denken mit und bringen gerne ihre Ideen ein. Um das zu fördern, gibt es bei Koehler das Betriebliche Vorschlagswesen. Ziel ist es, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter darin zu motivieren, bestehende Abläufe und Gegebenheiten zu hinterfragen und innovative Verbesserungsvorschläge zu entwickeln, die den Arbeitsalltag erleichtern oder Kosten einsparen.

Durch den Einsatz eines modernen Ideenmanagements kann bei Koehler kontinuierlich an der Optimierung von Geschäftsabläufen und Prozessen gearbeitet werden. Hartmut Felsch, Prüfungsausschussvorsitzender für das Betriebliche Vorschlagswesen und Werkleiter am Standort Oberkirch: „Wir sind in diesem Jahr besonders stolz, da alleine im vergangenen Jahr 724 Ideen eingereicht wurden, 136 mehr als im Vorjahr 2020. Das unterstreicht die Bedeutung des Vorschlagswesens. Die Kreativität und Innovationsfähigkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind der Motor unserer stetigen Verbesserung. Sie kennen die betrieblichen Abläufe am besten und können somit gezielt Möglichkeiten zur Verbesserung aufzeigen.“

Innovationsfähigkeit wird bei Koehler belohnt

Rund 77 Prozent aller Ideen aus 2021 sind den Kategorien Arbeitsverfahren, Anlagensicherheit und Arbeitsschutz zuzuordnen. Hierzu zählen Ideen, die beispielsweise Strom einsparen, die Produktion steigern, die Produktionszeit optimieren oder die Arbeitssicherheit im Unternehmen verbessern.

Es wurden als Prämie insgesamt rund 79.000 Euro an die Ideengeber ausgezahlt. Die jeweilige Höhe der Prämie richtet sich nach dem bewerteten Nutzen der Idee für das Unternehmen. Zusätzlich wurde wieder eine Sonderverlosung mit Prämien von insgesamt 12.000 Euro veranstaltet. Der Hauptpreisgewinner Martin Friedmann erhielt für seine Idee 3.000 Euro. Der zweite Preis ging an Simon Riexinger und wurde mit 2.000 Euro gewürdigt. Den dritten Platz mit 1.000 Euro Prämie erhielt Adrian Marx. Die Ideen betreffen anlagentechnische Änderungen, um die jeweiligen Arbeits- und Ablaufverfahren bei Instandhaltungstätigkeiten effizienter ausführen zu können. Weitere 24 Gewinner konnten sich über jeweils 250 Euro freuen.

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392



Abbildung 1: V.l.n.r. (hinten): Thomas Peter (Gesamtproduktionsleitung Standort Kehl), Hartmut Felsch (Werkleiter Standort Oberkirch), Gebhard Müller (Betriebsrat); Bernhard Bonath (Leiter Arbeits- und Gesundheitsschutz). V.l.n.r. (vorne): Adrian Marx (3. Platz), Martin Friedmann (Hauptgewinner) und Simon Riexinger (2. Platz) am Koehler Stammsitz in Oberkirch. / Quelle: Koehler-Gruppe

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392



Abbildung 2: 14 der 28 Preisträger nahmen im kleinen festlichen Rahmen die Urkunden entgegen. / Quelle: Koehler-Gruppe

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392

Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und seit 2019 auch innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2021 bei 70 %, bei einem Jahresumsatz von rund 1 Milliarde Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions widmet sich Koehler darüber hinaus der Entwicklung von neuen Geschäftsfeldern, die außerhalb der Spezialpapierproduktion und Energieerzeugung liegen

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392